

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 5 (1858)
Heft: 3

Vereinsnachrichten: Briefkasten

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten.

Herr A. Sch. in D. (Margau): Ich sehe Ihren Mittheilungen mit Vergnügen entgegen, wie ebenso Ihrer Verwendung um die „tüchtig frische Kraft.“ Meine Sendung wird erfolgen. — Herr Diac. Sch. in Schaffhausen: Grüße des Friedens an Sie! — Herr H. L. in A. (Basell.): Versuchen Sie sich in der Novellistik; Ihre Mittheilungen sollen willkommen sein. — Herr J. Th. in L. (Bern): Ausschreibungen und Ernennungen werden von nun an vollständig und regelmäßiger als je folgen. — Herr J. H. in S. (Bern): Theilen Sie nur gefälligst Ihre Ansichten (unfrankirt) mit; ich werde sie zur Benutzung bringen. — Herr J. B. in W. (Bern): Bei so großen Versendungen schleicht sich leicht ein Versehen ein; Sie wollen gefälligst entschuldigen! Schulblatt sammt Erweiterungen sollen Ihnen nun regelmäßig zukommen.

Anzeigen.

Ankündigung.

Beim Unterzeichneten ist gegen Einsendung von Fr. 3. 50 sein neu erschienenes Zeichnungswerk zu haben. Dasselbe enthält das Elementarzeichnen in 46 Vorlegeblättern (groß Quer-Octav) auf feinem Carton-Papier und eine Anleitung für den Lehrer.

Indem ich mich jeder weitem Empfehlung enthalte, verweise ich bloß auf die jüngst hierüber erschienene Recension in diesem Blatte und auf diejenige in der Berner-Schulzeitung.

Auf Verlangen wird dieser Zeichnungskurs zur Einsicht gegeben. Bei dem außerordentlich billigen Preise muß mir jedoch Briefe und Geldsendungen **franco** erbitten.

J. Häufelmann,

Graveur und Guillocheur in Biel.

Anzeige.

Die Konferenz Wohlen, bestehend aus den Kirchgemeinden Wohlen, Bremgarten und Kirchlindach, wird sich Samstag den 23. Jänner, des Nachmittags 1 Uhr im Schulhause zu Uettligen versammeln.

Traktanden: Besprechung des neuen Unterrichtsplans und der (im Entwurfe liegenden) neuen Schulgesetze.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Uettligen, den 12. Januar 1858.

Der Präsident:

J. Schieferdecker, Lehrer.

Die Mitglieder der Kreissynode von Konolfingen werden eingeladen, Samstags den 23. dieses Monats, des Morgens um 9 Uhr, im Schulhause zu Wyl, zur Besprechung des Unterrichtsplanes für die deutschen Primarschulen sich einzufinden.

Worb, den 6. Jan. 1858.

C. Schlegel.

Schulausschreibung.

Die Oberschule zu Niedtwyl-Hermeswyl, A. Wangen. Besoldung Fr. 416. Prüfung 16. Januar.

Redaktion von Dr. J. J. Vogt. — Druck und Verlag von F. Lach in Bern.